

Nr. 1833 J

II-3637 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1991-10-31

## A N F R A G E

des Abgeordneten DSA Srb und FreundInnen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung

betrifft die Situation von hörbehinderten und gehörlosen Studierenden

Die Bedingungen, die gehörlose bzw. hörbehinderte Studierende an Österreichs Hochschulen und Universitäten vorfinden, sind derart schlecht, daß für diese Personengruppen ein Studium oft mit unüberwindlichen Hindernissen verbunden ist. Insbesondere können in diesem Bereich die meisten Studienrichtungen wegen nicht vorhandener technischer Hilfsmittel bzw. wegen des Fehlens von Gebärdendolmetschern nicht belegt werden.

Das Recht auf Bildung bleibt somit den nichtbehinderten Studierenden vorbehalten. Dies stellt eine eklatante Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes und somit auch von Grundrechten dar.

Aus diesem Grund richten die unterfertigten Abgeordneten an Sie, Herr Bundesminister, folgende

## A N F R A G E

- 1) Gehörlose Studierende benötigen Gebärdendolmetscher, die Voraussetzung für ein Studium sind:
  - a) an welchen Hochschulen/Universitäten stehen Gebärdendolmetscher zur Verfügung?
  - b) in welchem Stundenausmaß stehen sie zur Verfügung?
  - c) Stehen sie vor allem dann zur Verfügung, wenn sie benötigt werden?
- 2) An welchen Hochschulen/Universitäten stehen keine Gebärdendolmetscher zur Verfügung?
- 3) Was sind die Gründe dafür?
- 4) Sind Sie bereit, alles zu unternehmen, damit an sämtlichen Hochschulen/Universitäten Gebärdendolmetscher zur Verfügung stehen?
- 5) Bis wann könnte dies der Fall sein?

- 6) Hörbehinderte Studierende benötigen Hörsäle, die mit Induktionsschleifen ausgestattet sind. An welchen Hochschulen/Universitäten sind diese bereits vorhanden?
- 7) An welchen Hochschulen/Universitäten sind noch keine vorhanden?
- 8) Was sind die Gründe dafür?
- 9) Sind Sie bereit, alles zu unternehmen, damit sämtliche Hochschulen/Universitäten mit den notwendigen Induktionsschleifen ausgestattet werden?  
Wenn nein, was sind die Gründe dafür?
- 10) Bis wann werden die Hörsäle sämtlicher Hochschulen/Universitäten mit Induktionsschleifen ausgestattet sein?